

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18307500</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Crispus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Victoria geht nach r. Sie hält in ihrem l. Arm ein Siegesmal (tropaeum) und in ihrer r. Hand ein Palmblatt. Sie hat ihren l. Fuß auf einen am Boden nach r. sitzenden, gefesselten Gefangenen gestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.93 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 324-325 n. Chr.

wer

wo Sirmium

Beauftragt wann

wer Constantius I. (250-306)

wo

Besessen wann

wer Karl Hermann Melchisedek Aschenborn (1850-1916)

wo

Besessen wann

wer Friedrich August Voßberg (1800-1870)

wo

Verkauft wann

	wer	Adolph Weyl (1842-1901)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 49..